



■ Welche Voraussetzungen müssen Sie für die Teilnahme an der Studie erfüllen?

- Eine als Berufskrankheit anerkannte Hepatitis B oder C haben.
- Die Teilnahme am stationären Heilverfahren der Klinik Wartenberg in dem Zeitraum zwischen April 2015 und Dezember 2017.

Um die Studie erfolgreich durchzuführen, ist es für uns sehr wichtig, dass Sie an der Studie teilnehmen!

Wir stehen Ihnen bei Fragen zur Studie gerne zur Verfügung.



■ Klinik Wartenberg

Dr. med. Wolfgang Schneider (Chefarzt)
Badstraße 43 | 85456 Wartenberg
Telefon: +49 (0) 8762-910
E-Mail: info@klinik-wartenberg.de
Internet: www.klinik-wartenberg.de

■ Studienzentrum

Studienleitung

Prof. Dr. med. Albert Nienhaus

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE),
Institut für Versorgungsforschung in der Dermatologie
und bei Pflegeberufen (IVDP),
Competenzzentrum Epidemiologie und Versorgungsforschung
bei Pflegeberufen (CVcare)

Haus Ost 17
Martinistraße 52, 20246 Hamburg
Telefon: 040-7410-59707
E-Mail: info@cvcare.de
www.cvcare.de

■ Ihre Ansprechpartner

Ansprechpartner UKE

Claudia Westermann (Studienkoordinatorin)
Telefon: +49 (40)-7410-59704
E-Mail: c.westermann@uke.de

Ansprechpartner Klinik Wartenberg

Rebekka Kolbeck (Studienassistentin)
Telefon: +49 (0) 8762-91500
E-Mail: r.kolbeck@klinik-wartenberg.de

Kooperationspartner:



Ausgabe_März 2015_kno



■ Ausgangssituation

Infektionen mit blutübertragbaren Hepatitis B und C Viren (HBV und HCV) gehören zu den häufigsten Infektionskrankheiten weltweit. Beschäftigte im Gesundheitswesen haben aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeiten Kontakt zu infizierten Patienten bzw. zu infektiösem Blut. Verletzungen des medizinischen Personals mit scharfen oder spitzen Gegenständen zählen zu den am häufigsten gemeldeten Arbeitsunfällen (z. B. Nadelstichverletzung).



Die Auswirkungen einer chronischen Hepatitis-Infektion sind vielfältig. Die gesundheitlichen Folgen können sich sowohl auf die Berufsfähigkeit als auch auf die Lebensqualität der Betroffenen auswirken.

Das CVcare am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) führt eine Studie in enger Kooperation mit der Klinik Wartenberg und mit der Unterstützung der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) durch.

■ Was untersucht die Studie?

In dieser Studie soll untersucht werden, wie sich die Maßnahmen der stationären Heilbehandlung der Klinik Wartenberg auf die Arbeitsfähigkeit und Lebensqualität von Beschäftigten mit chronischer Hepatitis auswirken.

Diese Studie richtet sich an alle Teilnehmer des berufsgenossenschaftlichen Heilverfahrens der Klinik Wartenberg, die eine anerkannte Berufskrankheit (Hepatitis B oder C) haben und sich freiwillig zu der Teilnahme bereit erklären.

Je mehr Beschäftigte an der Studie teilnehmen, desto aussagekräftiger ist das Ergebnis. Geplant ist eine Mindestteilnehmerzahl von 200 Personen.

Die Studie wird im Zeitraum 2015 bis 2017 durchgeführt. Während dieser Zeit sollen Sie dreimal einen Fragebogen ausfüllen, der dann von der Klinik Wartenberg an uns geschickt wird.

An zwei Terminen wird begleitend eine ärztliche Untersuchung im Rahmen der ohnehin durchgeführten Aufnahme- und Entlassungsuntersuchung erfolgen.

■ Wichtige Hinweise zum Datenschutz

- Die Studie hält alle Bestimmungen zum Datenschutzgesetz ein und wurde von der Ethikkommission der Ärztekammer Hamburg fachrechtlich und ethisch beraten. Zudem unterliegen die im Rahmen der Studie erhobenen Daten der Schweigepflicht.
- Wir versichern Ihnen, Ihre persönlichen Daten absolut vertraulich zu behandeln und alle Bestimmungen des Datenschutzes einzuhalten.
- Ihre Daten werden pseudonymisiert. Das heißt, der Name und andere Identifikationsmerkmale werden durch einen Code ersetzt, um die Zuordnung zu einer bestimmten Person durch Dritte auszuschließen.
- Die Auswertung der Daten und die Veröffentlichung der Studienergebnisse erfolgt ebenfalls nur ohne Ihren Namen.
- Alle von Ihnen erhobenen Daten werden nach Ablauf der Studie gelöscht bzw. alle Fragebögen vernichtet.

